



Corinna Albert

Sehen im Dialog

Bedeutungsdimensionen intermedialer Phänomene in den spanischen Renaissancedialogen zu Kunst und Malerei

TEXT UND KONTEXT – BAND 37

DIE AUTORIN

Corinna Albert, Studium der Romanistik und der Soziologie in Bochum und Lleida. Promotion 2016 in Romanischer Philologie an der Ruhr-Universität Bochum. Seit 2015 wissenschaftliche Mitarbeiterin für spanische Literaturwissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum. Forschungsinteressen: Literatur des Siglo de Oro, Lyrik der spanischen Aufklärung, Kulturkontakt zwischen Katalonien und Lateinamerika im 20. Jahrhundert.

Die spanischen Renaissancedialoge, die von Autoren wie Diego de Sagredo, Cristóbal de Villalón oder Antonio Agustín im 16. Jahrhundert zur Kunst- und Maleritheorie verfasst wurden, zeichnen sich durch eine Reihe von Besonderheiten aus. Im Gegensatz zu den anderen Gattungen des frühneuzeitlichen kunsttheoretischen Diskurses verfügen sie über eine binnensprachliche Struktur und somit neben einer Argumentationsebene auch über ein Handlungssubstrat. Hinzu kommen intermediale Phänomene: Gesprächsteilnehmer wie der Humanist Fernán Pérez de Oliva, Michelangelo oder Vittoria Colonna diskutieren nicht nur über die Kunst und ihre Theorie – Kunstwerke sind auch fiktion intern gegenwärtig. Sie werden, so zeigt Corinna Albert es durch die Analyse des kompletten Korpus der Kunstdialoge aus der spanischen Renaissance, dergestalt in Szene gesetzt, dass über die Kunst und Malerei hinausgehende Bedeutungsdimensionen offenbar werden. Die Kunsttheorie ist mithin nicht die exklusive Perspektive dieser Dialoge. Sie stellen vielmehr eine jeweils andere Facette der Vorrangstellung des Sehens heraus und präsentieren dieses als zentrales Element der humanistischen Gesprächskultur.

AUS DEM INHALT

Künste und Wissenschaften – Kunstliteratur – Kunstdialog | Ebenen und Dimensionen der Dialoganalyse | *Leer, ver, alcanzar*. Diego de Sagredos *Medidas del Romano* (1526) | *Ver la fuente*. Cristóbal de Villalóns *El Scholástico* (ca. 1538–1542) | *Falar com os olhos*. Francisco de Holandas *Da Pintura Antiga* (1548 / 1549) | *La verdad de la pintura*. Juan de Pinedas *Diálogos familiares* (1589) | *Haber visto y saber dibujar*. Antonio Agustíns *Diálogos de medallas* (1587) | Konklusion – Sehen im Dialog | Literaturverzeichnis

2017

265 Seiten mit 6 s/w-Abbildungen

€ 49,-

978-3-515-11711-1 KARTONIERT

978-3-515-11713-5 E-BOOK



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
www.steiner-verlag.de